Die Hausgottesdienste für Familien mit Kindern im Kindergartenalter sind so konzipiert, dass sie ohne große Vorbereitungszeit und ohne viele Materialien gefeiert werden können. Daher werden die Materialen oft auch mehrfach verwendet.

Die Grundstruktur der Teile *Ankommen – Hören – Teilen – Weitergehen* entspricht dem „Erwachenengottesdienst“ der Evangelisch methodistischen Kirche. Innerhalb der Teile kann gerne variiert und an die Familiensituation angepasst werden (Lieder einfügen, austauschen, Geschichte anders erzählen, andere Aktion wählen etc.).

Um die Vorbereitung zu unterstützen, findet ihr hier einige Tipps für die Umsetzung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| *Struktur* | *Praktische Tipps* | | |
| **Ankommen – Gott bringt uns zusammen** | | | |
| Aufräumen/elektrische Geräte abstellen | Es ist wichtig, dass der Ort, an dem der Gottesdienst gefeiert wird, möglichst wenig Ablenkung bietet. Es wird schwierig genug sein, die Konzentration der Kinder für die ca. 45 Minuten zu halten. Dies wird erschwert, wenn Spielzeug noch in der Nähe herumliegt. | | |
| Kerze anzünden | Wenn Taufkerzen vorhanden sind, können diese verwendet werden. Sie bekommen so noch eine andere Dimension: die der Gemeinschaft mit der Gesamtkirche | | |
| Votum | Es mag einem komisch vorkommen, das Votum selbst zu sprechen, was man sonst in der Kirche nur von vorne hört. Wir möchten euch Mut machen, es trotzdem einmal auszuprobieren: Es verdeutlicht, dass diese Situation über einen gespielten „Stuhlkreis“ hinaus geht. | | |
| Lied | Bei Liedern hat sich gezeigt: Besser einfachere als zu schwere Lieder.  Im Gottesdienst keine unbekannten Lieder einführen – besser ein paar Tage eher anfangen zu üben oder durch bekannte Lieder ersetzen.  Mögliche Lieder für den Beginn:   * Ein neuer Tag beginnt (EM 617) * Von Aufgang der Sonne (Unser Kinderliederbuch1) * Wir sind hier zusammen in Jesu Namen (EM 432) * Jesus, wir laden dich ein <https://www.youtube.com/watch?v=8anwwNOd0wo> * Wir fangen an, jetzt hier im Kreis (Top 27, 1) * Heut ist ein Tag, an dem ich singen kann (Unser Kinderliederbuch 297) | | |
| Gebet | Hier bietet sich eine Form an, in der es Kindern ermöglicht wird, frei mit Gott zu sprechen. Es können aber auch vorformulierte Gebet verwendet werden. | | |
| **Hören – Gott spricht zu uns** | | | |
| Lied | | Wenn möglich, greifen die Lieder in diesem Teil das Thema der biblischen Geschichte auf | |
| Biblische Geschichte | | Da vermutlich nicht viel Zeit zur Vorbereitung zur Verfügung steht, wird in der Regel das Vorlesen aus der Kinderbibel empfohlen. Wenn die jeweilige Geschichte nicht in der vorhandenen Kinderbibel vorkommt, bieten sich diverse andere Möglichkeiten an, die jeweilige Geschichte zu vermitteln:   * Geschichte nacherzählen und evtl. mit Figuren darstellen * Geschichte in einer einfachen Übersetzung aus einer „normalen“ Bibel vorlesen und anschließend nachbauen * Ausmalbilder zur jeweiligen Geschichte ausmalen und dabei die Geschichte nacherzählen * Im Internet nach Mitmachgeschichten suchen * Entsprechende Youtube-Clips zeigen | |
| Lied | |  | |
| **Teilen – Gott verbindet uns miteinander** | | | |
| Aktion | | Diese Aktion soll helfen, den Kontakt zur Gemeinde trotz räumlicher Distanz zu halten. | |
| Fürbittengebet | | Hier ist Raum für ein Fürbittengebet. Vielleicht beten wir für die Person, die in der vorhergehenden Aktion bedacht wurde. | |
| Vater unser | | Das gemeinsame Beten des Vater unser verdeutlicht, dass die Familie genau das gleiche Gebet betet, wie vielleicht zur gleichen Stunde viele andere Christen. Auch wenn die Kinder vielleicht noch nicht mitbeten können, kann man ihnen diese Verbundenheit zeigen, indem man sich beim Beten an den Händen fasst. | |
| **Weitergehen – Gott segnet uns** | | | |
| Segensgebet und Lied | | …sind in den Vorschlägen als wiederkehrendes Ritual immer gleich, aber können selbstverständlich auch variiert werden. | |
| Gottes gute Hände | Hände zeigen |
| sind wie ein großes Zelt, | *mit den Händen über dem Kopf ein Zeltdach formen* |
| das uns beschützt und fest zusammenhält. | *beide Hände fest verschränken und zusammenhalten* |
| Gottes gute Hände | *Hände erhoben zeigen* |
| sind wie ein großes Zelt | *mit den Händen über dem Kopf ein Zeltdach formen* |
| Er beschützt dich | *auf das Gegenüber zeigen* |
| und mich | *auf sich selbst zeigen* |
| und die ganze weite Welt. | *mit den Händen einen Kreis beschreiben* |
| Amen | *(Hände falten)* |
| Mögliche Lieder für das Schlusslied:   * Gott, dein guter Segen (EM 496) * Herr wir bitten, komm und segne uns (EM 493) * Dass die Liebe Gottes mit uns ist (Top 27, 26) * Er hält die ganze Welt (Unser Kinderliederbuch 251) * Immer und überall (Top 25, 11) | |